

Moving Details.



Wichtige Sicherheitshinweise für die Montage und Nutzung von DORMA-Glas Glasbeschlägen

Wichtig: Alle Nutzer sind über die sie betreffenden Punkte der nachfolgenden Hinweise sowie die Hinweise aus Montage- und Bedienungsanleitung zu informieren!

Allgemein

1. DORMA-Glas empfiehlt die Verwendung von ESG-H (heißgelagertem Einscheibensicherheitsglas) nach DIN EN 12150-1.
2. DORMA-Glas Glasbeschläge sind für Räume, in denen Chemikalien (z. B. Chlor) zum Einsatz kommen, z. B. Schwimm-, Sauna- und Solebäder, nicht geeignet.
3. Schiebeflügel dürfen nicht schneller als mit Schrittgeschwindigkeit bewegt werden und müssen vor Erreichen der Endlage von Hand abgestoppt werden.
4. Drehflügel dürfen nicht zu hart zugeworfen werden. Wenn eine Überdrehung zu befürchten ist, ist die Überdrehung durch einen Türstopper zu verhindern.

Montage

1. Der Einbau von DORMA-Glas Glasbeschlägen darf ausschließlich durch Fachpersonal, das speziell für die Glasmontage geschult wurde, erfolgen.
2. Gläser mit Ausmuschelungen und/oder Kantenverletzungen dürfen nicht verbaut werden.
3. Es besteht die Gefahr von Quetschungen - unter anderem im Bereich der Nebenschließkante - sowie von Verletzungen aufgrund von Glasbruch während der Montage. Entsprechend ist die erforderliche Schutzkleidung (insbesondere Handschuhe und Schutzbrille) zu tragen.
4. Vor der endgültigen Beschlagsmontage muss das Glas im Klemmbereich mit fettlösenden Haushaltsmitteln von Fetten befreit werden.
5. Die Verwendung von Klemmbeschlägen auf strukturierten Glasoberflächen (ausgenommen davon sind satinierte Gläser) oder Gläsern mit großen Schwankungen in der Glasdicke ist nur mit Auftrag einer Ausgleichsschicht zulässig.
6. Die Verwendung von Klemmbeschlägen auf selbstreinigenden Beschichtungen ist unzulässig.
7. Beim Ausrichten der Glaselemente müssen die für den jeweiligen Beschlag vorgegebenen Spaltmaße beachtet werden. Die Spaltmaße müssen so eingestellt werden, dass ein Kontakt des Glases mit harten Werkstoffen (z. B. Glas, Metall, Beton) verhindert wird.
8. Es ist ein zwängungsfreier Einbau (ohne lokale Spannungsüberschreitung durch zu fest angezogene Schrauben) sicherzustellen.

Wartung

Der Sitz und die Gängigkeit der Beschläge sowie die Justierung der Tür müssen regelmäßig kontrolliert werden. Insbesondere bei hochfrequentierten Anlagen sollte die Prüfung von einem Fach- oder Installationsbetrieb erfolgen. Beschädigte Glaselemente (Abplatzungen und/oder Ausmuschelungen) müssen unverzüglich ausgetauscht werden. Die Reinigung der Oberflächen darf nur mit geeigneten Reinigern und Pflegemitteln erfolgen.



Important safety-related information for the mounting and use of DORMA-Glas glass fittings

Important: All users have to be informed about relevant points mentioned in these safety-related information and the mounting and operating instructions!

General information

1. DORMA-Glas recommends using TSG-H (heat soaked toughened safety glass) to DIN EN 12150-1.
2. DORMA-Glas glass fittings are not suitable for application in rooms where chemicals (e.g. chlorine) are used such as indoor swimming pools, saunas or salt-water pools.
3. Never move sliding panels faster than walking speed. Always stop the door manually before it reaches end position.
4. Do not shut swing doors with excessive force. Install a door stop to prevent the door from opening too far.

Mounting

1. Only properly qualified and specially trained staff is authorized to mount DORMA-Glas glass fittings.
2. Never use glass with conchoidal fractures and/or damaged edges.
3. Due to crushing hazards - among others in the area of the secondary closing edge and possible injury caused by breakage of glass during mounting, corresponding protective clothing (especially gloves and protective goggles) is required.
4. Clean the clamping area with fat solvent (standard commercial cleaning agent) before mounting the glass fitting.
5. Never use clamping shoes on structured glass surfaces (except on satined glass) or glass of heavily varying thickness unless with a corresponding leveling layer.
6. Never use clamping shoes on self-cleaning coatings.
7. When adjusting glass elements, always stick to the required clearance for the respective fitting. Adjust clearance so that the glass does not touch hard components such as glass, metal or concrete.
8. Make sure not to use excessive force when installing the glass (avoid local stress resulting from very tight screws).

Maintenance

Check fittings at regular intervals for proper positioning and smooth running and door for correct adjustment. Especially highly-frequented door systems require inspection by properly qualified staff (specialized companies or installation firms). Immediately replace damaged glass elements (no glass flaking and/or conchoidal fractures). Only use suitable cleaning and care products to clean the surfaces.

Montageanleitung / Mounting instruction

MR 22

Wandanschluss-Rahmensystem

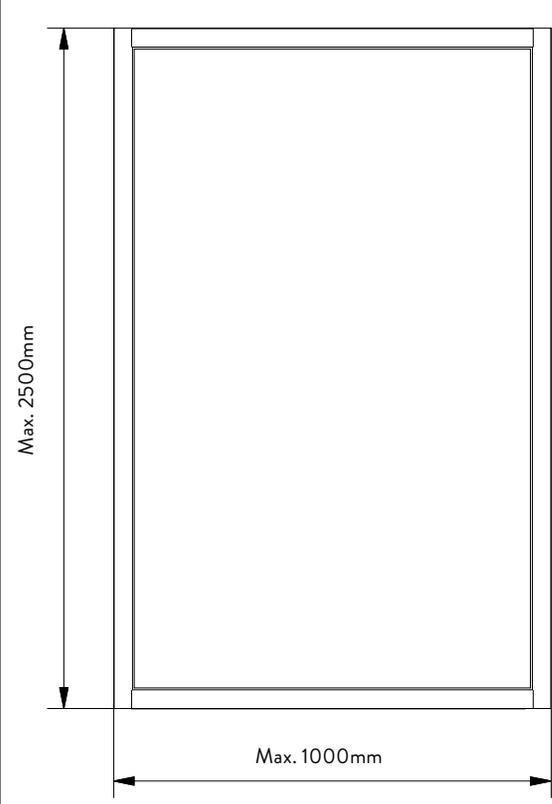
Wall connecting frame system



DE / EN

WN 80052-297-632

2023-11 / 002438



Wichtige Informationen
Important information

① = Bauteil/Baugruppe
Component

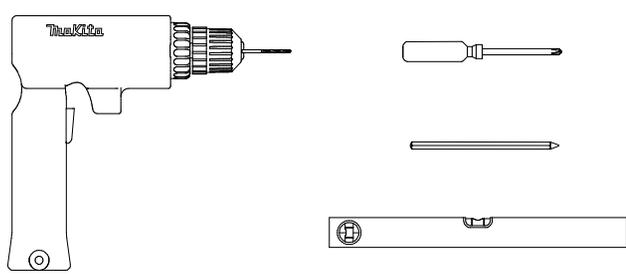
1.; 1.1; ... = Montagefolge
Installation sequence

Vor der Montage Glasflächen mit handelsüblichem Glasreiniger im Bereich der Klemmflächen reinigen.

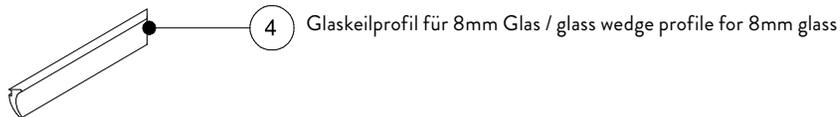
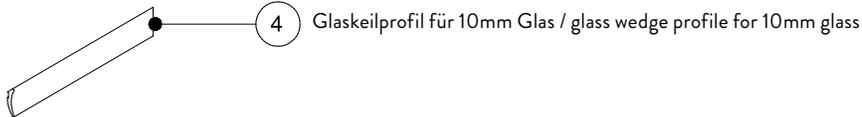
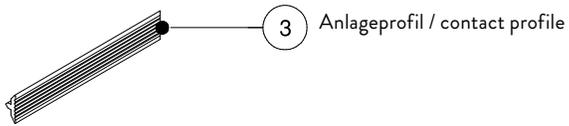
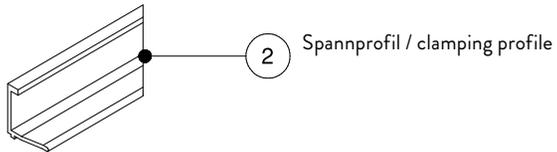
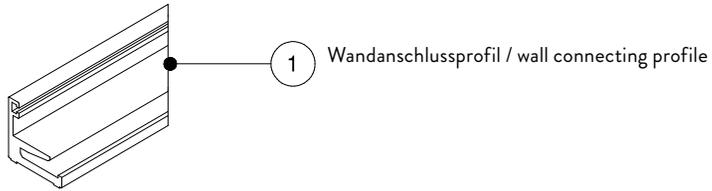
All glass clamping areas have to be cleaned with standard glass cleaning products prior to installation.

 Keine Verdünnung verwenden!
Do not use thinners!

Montagewerkzeug
Requisite tool



Lieferumfang
Scope of delivery



1. Montage des Wandanschlussprofils 1 
1. Assembly of the wall connecting profile



Schrauben und Dübel zur Befestigung, sind nicht im Lieferumfang enthalten.
Geeignete, auf den Untergrund abgestimmte Ankersysteme verwenden
z.B. Schrauben DIN 7997, 4,5!



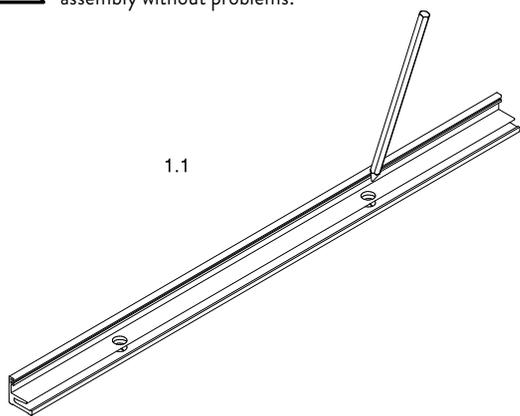
Screws and plugs for connection are not part of delivery.
Please use suitable anchorsystems according to foundation
e.g. screws DIN 7997, 4,5!



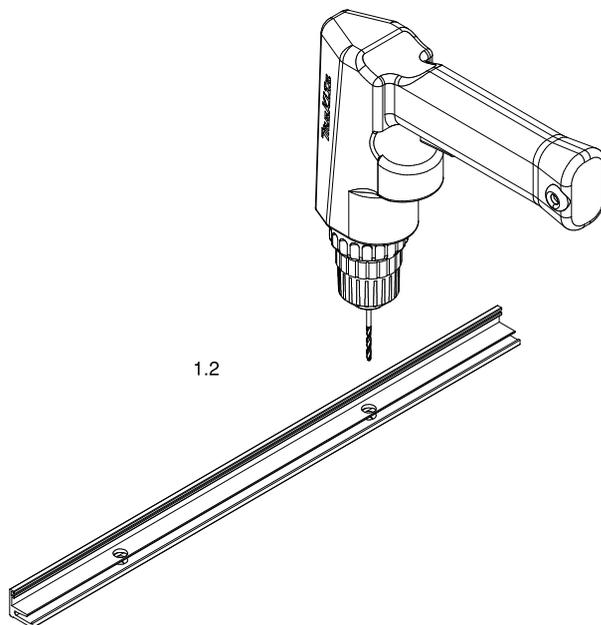
Voraussetzung für eine problemlose Montage ist
eine ebene Wand bzw. Unterkonstruktion!



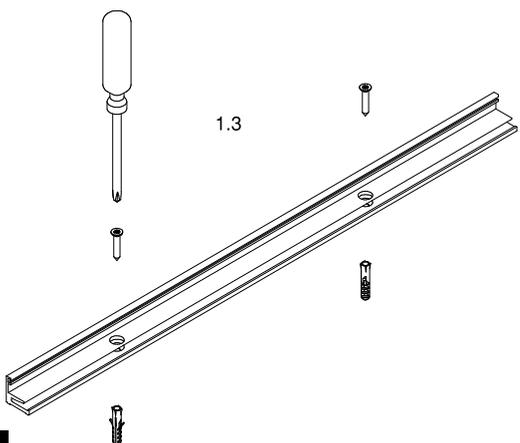
A level wall / substructure is a necessity for an
assembly without problems!



1.1

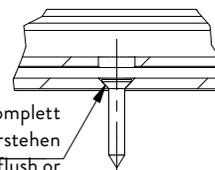


1.2

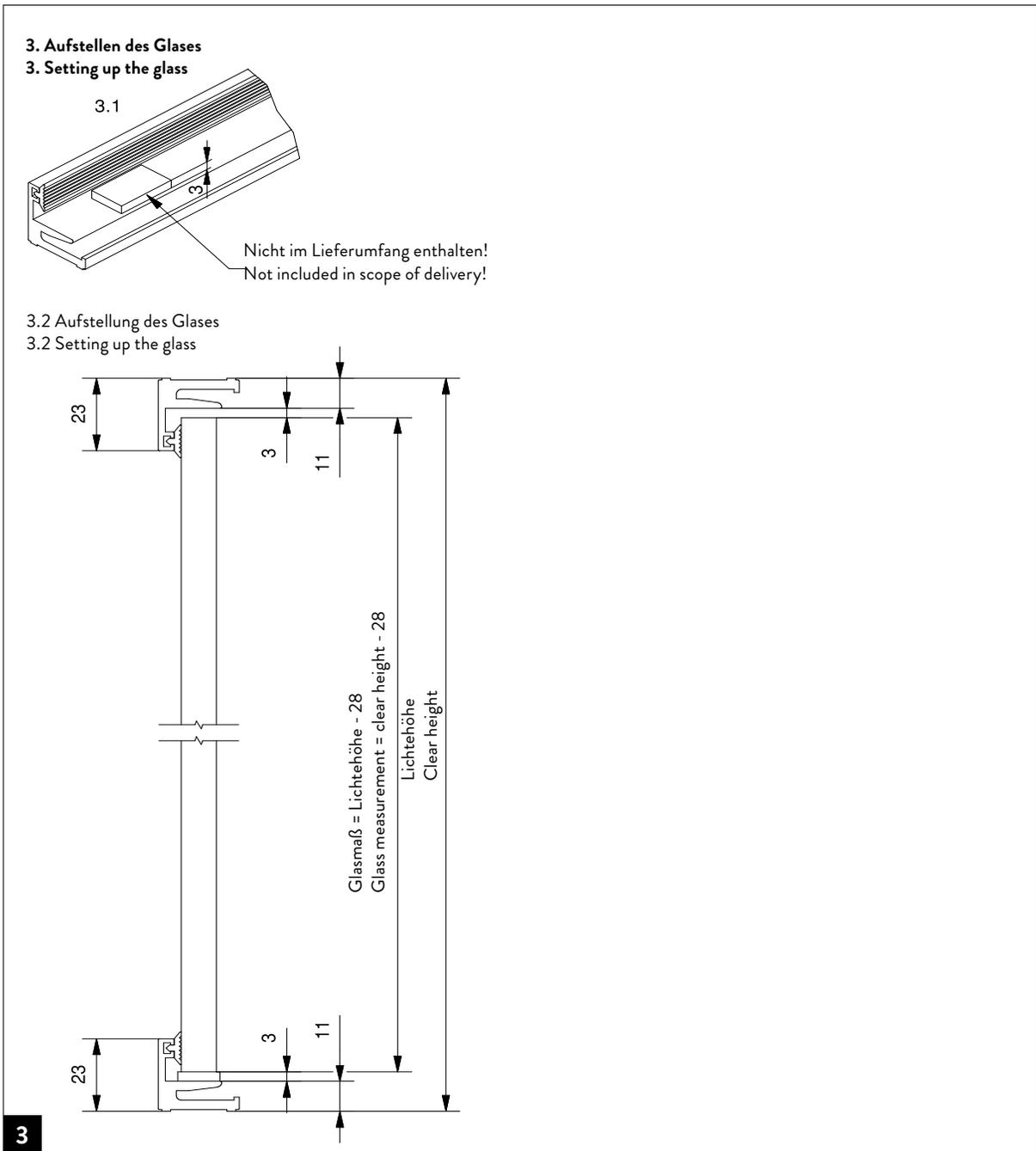
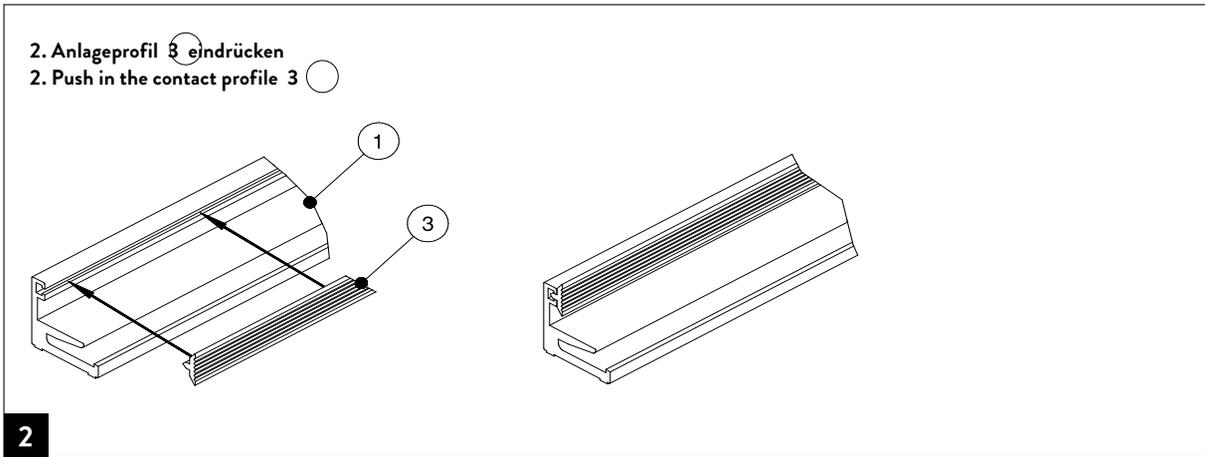


1.3

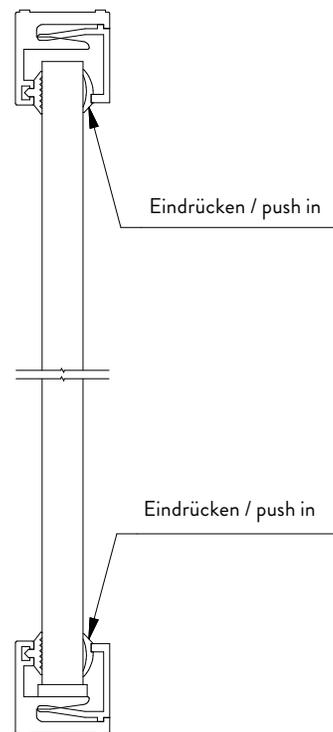
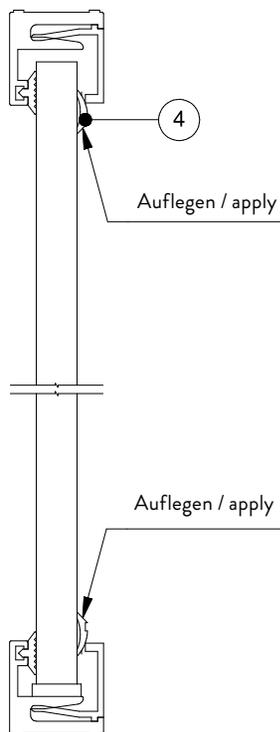
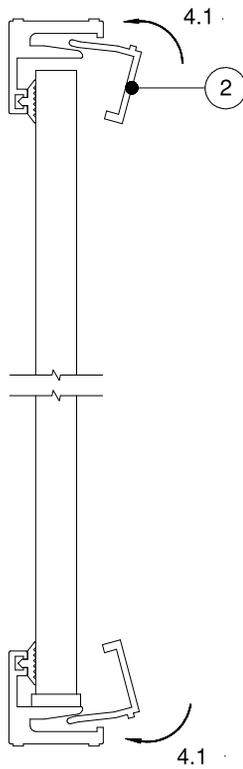
**AUSSCHNITT
CUT OUT**



Der Schraubenkopf muss komplett
versenkt sein und darf nicht überstehen
The screw head must be flush or
completly sunk



4. Spannprofil 2 montieren und das Glaskeilprofil 4 aufstecken
4. Assemble the clamping profile 2 and attach the glass wedge profile 4



4

Moving Details.



DORMA-Glas GmbH
Max-Planck-Straße 33-45
D - 32107 Bad Salzufen

T +49 5222 924-0

info@dorma-glas.com
www.dorma-glas.com

 DORMA-Glas GmbH
 DORMA-Glas GmbH

